

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	III
Herausgeber- und Autorenverzeichnis .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	XIII

## I. Haftpflicht & Haftpflichtversicherung

*Willibald Posch*

<b>Produkthaftung, Produktsicherheit und Versicherung</b> .....	3
I. Einleitung aus aktuellem Anlass .....	3
II. Produkthaftung in Österreich im Überblick .....	4
III. Versicherung des Produkthaftungsrisikos .....	8
IV. Produktsicherheitsgesetz als Schutzgesetz .....	11
V. Versicherung von Rückrufkosten? .....	13

*Wolfgang Lafenthaler*

<b>Nationale und internationale Haftpflicht-Konzepte für KMU</b> .....	15
I. Definition „KMU“ und Versicherungspotential .....	15
II. Österreichischer Exportmarkt und Exportrisiko .....	16
III. USA-Export und Spezifika des US-Marktes .....	17
IV. <i>Hold-Harmless-Agreement</i> und <i>Vendors Endorsement</i> .....	18
A. <i>Hold-Harmless-Agreement</i> .....	18
B. <i>Vendors Endorsement</i> .....	18
V. Exportrisiko versus Belegenheitsrisiko .....	18
VI. Versicherungslösungen für ausländische stationäre Risiken .....	19
A. FoS-Deckung .....	19
B. <i>Master Cover</i> (MC) .....	20
C. <i>Twin Tower</i> .....	21
D. Koordiniertes Internationales HP-Programm/IVP .....	22
VII. Spezialthemen .....	23
A. Rückruf (Recall) .....	23
B. <i>Décennale</i> -Haftung, Frankreich .....	23
C. <i>Cash before Cover</i> .....	23
D. <i>Non-Admitted</i> .....	23
E. Embargos/Sanktionen .....	24
VIII. Zusammenfassung .....	24

## Inhaltsverzeichnis

---

*Attila Fenyves*

<b>Das bewusste Zuwiderhandeln gegen Vorschriften in der Betriebshaftpflichtversicherung</b> .....	25
I. Einleitung .....	25
II. § 152 VersVG .....	25
III. Abweichungen von § 152 VersVG in AVB .....	26
IV. Das bewusste Zuwiderhandeln gegen Vorschriften .....	27
A. Der Wortlaut der Regelung .....	27
B. Vorverlagerung des Verschuldensvorwurfs .....	27
C. Verstoß gegen ein versicherungsrechtliches Schutzgesetz .....	28
D. Zumindest grob fahrlässige Herbeiführung des Versicherungsfalls .....	29
E. Erweiterung des Personenkreises, der dem Versicherungsnehmer zuzurechnen ist .....	29
F. Judikaturbeispiele .....	29

*Gerhard Hellwagner/Christian Wetzelberger*

<b>Die Haftpflichtversicherung im Lichte der Entscheidungen der Schlichtungskommission des Fachverbandes der Versicherungsmakler</b> .....	33
I. Einleitung .....	33
A. Geschichte der RSS .....	33
B. Aufbau und Funktion der Rechtsservice- und Schlichtungsstelle .....	33
II. Ausgewählte Entscheidungen zur Haftpflichtversicherung .....	35
A. Betriebshaftpflichtversicherung .....	35
1. Gewährleistungsausschluss/Tätigkeitsklausel .....	35
2. Einheitlicher Deckungsanspruch .....	37
B. Privathaftpflichtversicherung .....	38
1. Gefahr des täglichen Lebens .....	38
2. Allmählichkeitsausschluss .....	39
C. Vermögensschadenhaftpflichtversicherung .....	40
III. Zusammenfassung und Ausblick .....	41

*Roland Weinrauch*

<b>Die Haftung des Versicherungsmaklers unter besonderer Berücksichtigung des § 28 Z 3 MaklerG (best-advice-Haftung)</b> .....	43
I. Einleitung .....	43
II. Die Haftung des Versicherungsmaklers .....	44
A. Allgemein .....	44
B. Die Pflichten des Versicherungsmaklers nach § 28 MaklerG .....	45
C. Beobachtungen aus der Praxis zur best-advice-Haftung .....	47
III. Zusammenfassung .....	48

**II. D&O-Versicherung & Manager-Rechtsschutz**

*Lisa Viktoria Lanner*

**D&O-Versicherung unter besonderer Berücksichtigung des Claims-Made-Prinzips** ..... 51

I. Vorwort ..... 51

II. Allgemeines zur D&O-Versicherung ..... 52

    A. Begriff der D&O-Versicherung ..... 52

    B. Rechtsnatur und Rechtsgrundlagen ..... 52

III. Entwicklung der D&O-Versicherung ..... 54

    A. Entwicklung auf internationaler Ebene ..... 54

    B. Entwicklung im deutschsprachigen Raum ..... 54

        1. Rechtliche Zulässigkeit der D&O-Versicherung ..... 56

        2. Verpflichtung zum Abschluss einer D&O-Versicherung? ..... 57

IV. Umfang des Versicherungsschutzes ..... 58

    A. Sachlicher Umfang des Versicherungsschutzes ..... 58

        1. Gegenstand der Versicherung ..... 58

            a) Managerschutz (Side A) ..... 58

            b) Firmenenthaftung (Side B) ..... 58

            c) Deckung der Gesellschaft selbst (Side C) ..... 59

        2. Vermögensschaden ..... 59

        3. Wahlrecht des Versicherers ..... 60

        4. Einschränkungen des sachlichen Umfangs ..... 60

            a) Versicherungssumme ..... 60

            b) Serienschadenklausel ..... 61

            c) Pflichtwidrigkeitsausschluss ..... 64

                (1) „Vorsätzliche Pflichtverletzung“ ..... 65

                (2) „Wissentliche Pflichtverletzung“ ..... 65

                (3) „Vorsätzliche Schadensverursachung“ ..... 65

    B. Zeitlicher Umfang des Versicherungsschutzes ..... 66

        1. Vertragslaufzeit ..... 66

        2. Der Versicherungsfall ..... 66

            a) Allgemeines zum Claims-Made-Prinzip ..... 67

            b) Rechtliche Zulässigkeit des Claims-Made-Prinzips auf europäischer Ebene ..... 68

            c) Rechtliche Zulässigkeit des Claims-Made-Prinzips in Österreich ..... 72

                (1) Einbeziehung in den Vertrag ..... 73

                (2) Geltungskontrolle ..... 75

                (3) Inhaltskontrolle ..... 77

            d) Unangemessene Benachteiligung im Einzelfall ..... 80

        3. Die Anspruchserhebung ..... 82

            a) Schriftlichkeit ..... 82

            b) Gerichtsklausel ..... 83

        4. Obliegenheiten bei Eintritt des Versicherungsfalls ..... 83

## Inhaltsverzeichnis

---

5. Aufweichung des reinen Claims-Made-Prinzips .....	85
a) Rückwärtsdeckung .....	85
(1) Vorkennnisausschluss .....	85
(2) Schutz vor Umdeckungslücken .....	88
(3) Ausschluss der Rückwärtsdeckung im Einzelfall .....	89
b) Nachhaftung .....	89
(1) Rechtsnatur der Nachhaftung .....	90
(2) Höhe der Nachhaftung .....	91
(3) Dauer der Nachhaftung .....	91
(4) Ausschluss der Nachhaftung .....	93
c) Umstandsmeldung .....	95
6. Exkurs: Persönliche D&O-Versicherung .....	97
C. Räumlicher Umfang des Versicherungsschutzes .....	99
V. Schlussbetrachtung .....	100
Literaturverzeichnis .....	101

*Georg Aichinger*

<b>Neue Trends in der D&amp;O-Versicherung .....</b>	<b>103</b>
I. Managerrisiken .....	103
A. Schadenersatzprozess .....	103
B. Strafverfahren .....	104
C. Dienstvertragliche Streitigkeit .....	104
II. Grundlegendes .....	104
III. Markt-Trends .....	105
A. Steigende Anbieterzahl .....	105
B. Steigende Verbreitung .....	106
C. Höhere Versicherungssummen .....	106
D. Prämienentwicklung .....	107
E. Schadenentwicklung .....	107
IV. Wording-Trends .....	107
A. Versicherungssummen .....	108
1. Aggregate Limits .....	108
2. Wiederauffüllung .....	108
B. Vertragslaufzeiten .....	109
1. Ausdehnung der Versicherungsperiode .....	109
2. Mehrjährige Verträge .....	110
C. Versicherte Personen .....	110
D. Nachmeldefristen .....	110
E. Kontinuitätsklauseln .....	111
F. Spezielle Klauseln .....	112
1. Kostenübernahme bei Aufrechnungslage .....	112
2. Verzicht auf Rückforderung von Kosten .....	112
3. Cyber-Deckung .....	113

V.	Produkt-Trends .....	114
A.	Absicherung ehemaliger Organe .....	114
B.	Personal D&O .....	115
C.	D&O-Schutzpolizze .....	116
D.	D&O-Deckungsklage-Rechtsschutz .....	116
VI.	Gesamtbetrachtung .....	118

*Erwin Gisch*

	<b>Manager-Rechtsschutzversicherung – D&amp;O light oder mehr?</b> .....	119
I.	Einleitung & Grundsätzliches .....	119
A.	Grundlegendes zur D&O-Versicherung .....	119
B.	Grundsätzliches zur Manager-Rechtsschutzversicherung .....	120
C.	Notwendigkeit eines eigenen Rechtsschutzversicherungsprodukts für „Manager“? .....	121
1.	Allgemeines & Bausteinprinzip der ARB .....	121
2.	Gesellschaftsrechtsausschluss .....	122
3.	Ausschluss hinsichtlich Anstellungsverträgen gesetzlicher Vertreter juristischer Personen .....	122
4.	Zwischenfazit .....	123
D.	Grundsätzliche Unterschiede zwischen D&O-Versicherung (als Haftpflichtversicherung) und Manager-Rechtsschutzversicherung .....	123
1.	Doppelfunktionalität vs Kostentragung .....	123
2.	Für wen entfaltet die Versicherung ihre (primäre) Schutzwirkung? .....	124
3.	Freies Anwaltswahlrecht? .....	125
II.	Ausgewählte Themenbereiche im Detail .....	125
A.	Ad Vermögensschaden-Rechtsschutzversicherung .....	125
1.	Grundlegende Merkmale .....	125
2.	Versicherungsfall & zeitlicher Geltungsbereich .....	126
B.	Ad Straf-Rechtsschutzversicherung .....	129
C.	Exkurs: „Wellnesspakete“ in der Manager-Rechtsschutzversicherung .....	131
	Fazit .....	132